



## Anschlussgesuch für

## **Energieerzeugungsanlagen (EEA)**

im Parallelbetrieb mit dem Stromversorgungsnetz

Eingang Gesuch		Anlage-Nr. SAP	
A. Anschlussgesuch (durch K	unde oder dessen	Vertreter auszufüllen)	
1. Produzent (Betriebsinhabe		,	
Firma	•	Telefon	
Name/Vorname		Mobil	
Strasse/Nr.	Postfach	Fax	
PLZ/Ort		E-Mail	
Untenstehende Felder sind für eine	e allfällige Auszahlung c	ler Vergütung notwendig	
Kontoinhaber			
Name Bank		Filiale	
Post-/Bankkonto-Nr.		Clearing-Nr.	
IBAN			
2. Anlagestandort			
Anlage in/auf ☐ EFH	□ MFH	☐ Gewerbe/Industrie ☐ Landwirtschaft	☐ Freifläche
Gebäude	☐ Altbau	□ Neubau	
Strasse/Nr.		Parzellen-Nr.	
PLZ/Ort		Koordinaten	/
3. Ausführendes Unternehme	en AC-Seite		
Firma		Telefon	
Bewilligungsnummer ESTI			
Sachbearbeiter		Mobil	
Strasse/Nr.	Postfach	Fax	
PLZ/Ort		E-Mail	
Voraussichtliche Inbetriebnahme			
3.1 Ausführendes Unternehm	nen DC-Seite		
☐ Gleiches Unternehmen wie Punk	ct 3 (AC-Seite)		
Firma		Telefon	
Bewilligungsnummer ESTI			
Sachbearbeiter		Mobil	
Strasse/Nr.	Postfach	Fax	
PLZ/Ort		E-Mail	
Voraussichtliche Inbetriebnahme			





4. Aı	nlageart/P	rimärenergieträg	er					
Anlag	geart	$\square$ Neuanlage	☐ Erweiterung	g 🗆 Anlage	ersatz	$\square$ Teilersatz von		
Anlagetyp	getyp	□ PVA	Aufbau	□Integrie	ert	$\square$ Angebaut	☐ Freis	tehend
		□ WKK/BHKW	Energie	☐ Erdgas		□ Biomasse		
		Grundenergie	□Wärme	geführt	□ Stromgeführt			
		□WKW	Тур	☐ Laufkra	ft	☐ Speicherkraft	☐ Wasse	erwirbelkraft
		$\square$ Wind	Тур					
			Тур					
Einsp	eisung	☐ Permanente Ei	nspeisung	☐ Einspei	sung mit Zv	vischenspeicherur	ng ( z.B. Ak	ku)
		$\square$ Notstromanlag	je					
	nlagespezi echnische	fikation Angaben zu	Typ 1/Synchro	ngenerator (dire	kt gekuppe	elt)		
			Typ 2/Asynchr	ongenerator		Typ 2/Wechselric	hter	
eine s	eparate Zusam	<b>nehr als 3 Geräte</b> instal Imenstellung mit den na otal in der Tabelle einzu	achfolgend aufgeführ		ılegen	□ Zusamme	nstellung b	peiliegend
Nr.	Hersteller		•	Max. Leistung AC [kVA]	Spannu	ng VDE- ARN4105 konform	BDEW 2008 konform	VDE- ARN4120 konform
1								
2								
3								
Total	installiert							
Hinwe	eis Elektrische	EEA dürfen grundsätzli	ch nicht einphasig an	geschlossen werde	n. Ausnahme	e Gesamtanlagengrö	sse ≤3.6 kVA	4
☐ Pla	nvorlage ES7	Π eingereicht (Ansch	lussleistung > 30 k	VA, Gesamtanlaç	gengrösse a	am Anschlusspunk	ĸt	
[in	der Regel Ha	ausanschlusskasten])						
5.2 1	Technische	Angaben zu Pho	tovoltaikpanel (	(nur für PVA)				
ist der	m Anschlussge	mehr als 2 Paneltypen c such eine separate Zus en beizulegen und unte	ammenstellung mit d	en nachfolgend		☐ Zusamme	nstellung b	peiliegend
Nr.	Hersteller	Тур		Panel Nennleistung DC [Wp]	Anzahl Panel	Total Panelfläche [m²]	Total Nennleist DC [kWp]	_
1								
2								
Total	für installier	te Panels						
5.3 1	Technische	Angaben zu Tran	nsformierung (M	laschinentrans	sformator	r, Zentralwechs	elrichter <sup>-</sup>	Trafo)
		<b>nehr als 1 Gerät</b> installie nmenstellung mit den na			ılegen.	□ Zusamme	nstellung b	peiliegend
Nr.	Hersteller	Тур		OS [V]	US [V]	Leistung [kV	'A]	
1								



Stempel/Unterschrift



## B Schutzeinrichtungen/Blindstromkompensation/Einspeisemanagement (Einspeisesysteme, welche nicht blindleistungsfähig sind, sind nicht gestattet)

Anlageleistung  6. Netzanschluss  Netzanschluss  Bes Ans  Zugänglichkeit  Hausanschlusskasten jeder  Messeinrichtungen jeder  7. Messung/Vergütu  Messung EEA	stehender Netzan schlussüberstron rzeit zugänglich? zeit zugänglich? ng (eine separate M	□ Ja □ Ja	Verdrosselungs  □ Ja A (Grösse Schm □ Nein □ Nein	frequenz □ Nein nelzeinsatz/Ein: Montage Montage		
6. Netzanschluss  Netzanschluss  Ans  Zugänglichkeit  Hausanschlusskasten jeder  Messeinrichtungen jeder  7. Messung/Vergütu  Messung EEA	schlussüberstron rzeit zugänglich? zeit zugänglich? ng (eine separate M	nunterbrecher  ☐ Ja  ☐ Ja	□ Ja A (Grösse Schm □ Nein □ Nein	□ Nein elzeinsatz/Ein Montage Montage	eort	
Netzanschluss Bes Ans Zugänglichkeit Hausanschlusskasten jeder Messeinrichtungen jeder  7. Messung/Vergütu Messung EEA	schlussüberstron rzeit zugänglich? zeit zugänglich? ng (eine separate M	nunterbrecher  ☐ Ja  ☐ Ja	A (Grösse Schm ☐ Nein ☐ Nein	Montage	eort	
Netzanschluss Bes Ans Zugänglichkeit Hausanschlusskasten jeder Messeinrichtungen jeder  7. Messung/Vergütu Messung EEA	schlussüberstron rzeit zugänglich? zeit zugänglich? ng (eine separate M	nunterbrecher  ☐ Ja  ☐ Ja	A (Grösse Schm ☐ Nein ☐ Nein	Montage	eort	
Zugänglichkeit  Hausanschlusskasten jeder  Messeinrichtungen jeder  7. Messung/Vergütu  Messung EEA	rzeit zugänglich? zeit zugänglich? <b>ng</b> (eine separate M	□ Ja □ Ja	□ Nein □ Nein	Montage Montage	eort	
Messung EEA	zeit zugänglich? <b>ng</b> (eine separate M	□Ja	□Nein	Montage		
7. Messung/Vergütu Messung EEA	zeit zugänglich? <b>ng</b> (eine separate M	□Ja	□Nein	Montage		
7. Messung/Vergütu Messung EEA	<b>ng</b> (eine separate M				eort	
Messung EEA	(eine separate M	essung für EEA	Nur für Aplagar			
Messung EEA	(eine separate M	essung für EEA	Nur für Anlagor			
	·	essung für EEA	Nur für Anlagor			
□s	eparate Messun		Nur für Anlagen ≤ 30 kW möglich (Eigenbedarfsdeckung)			
	☐ Separate Messung für EEA		Für alle Anlagen > 30 kW und für die meisten Förderprogramme vorgeschrieben (Direktvermarktung)			
Bei Erweiterungen $\Box$ Z	Zusätzliche Messı	ung für neue EEA				
	☐ Gemeinsame Messung mit bestehender EEA					
Z	ZEV = Zusammens	schluss zum Eigenve	rbrauch			
Übernahme □K	ŒV	Anmeldedatum	Vorgangs	-Nr.	Anlagename	
ökologischer Mehrwert	EIV	Anmeldedatum	Vorgangs	-Nr.	Anlagename	
	Canton SO	Anmeldedatum	Vorgangs	-Nr.	Anlagename	
		□Weitere	Beschreib	oung		
8. Beglaubigung der	r Anlage					
Beglaubigung der Anlag		en ≤30 kVA möglich)	durch die Eniwa A	AG erwünscht		
	Nein					
-						
9. Beilagen/Untersch	nrift des ausfü	hrenden Unterne	hmens			
Das ausführende Untern	ehmen bestätigt	t mit Stempel und Un	nterschrift, dass da	as Anschlussge	esuch vollständig und korrekt	
ausgefüllt wurde. Die Ar	nlage muss gem	äss der Angaben im	Anschlussgesuch	n realisiert wer	den. Änderungen gegenübe	
dem Gesuch sind umgel	hend mit einem r	neuen Anschlussgesi	uch bekannt zu ge	ben.		
Zwingende Beilagen zum Gesuch ☐ (Prinzip-) Schema			a der Anlage	☐ Situatio	onsplan	
Gewünschte Inbetriebnahme der Anlage		Datum				
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	-				
Ort/Datum						
-						





B. Entscheid (	durch Eniwa AG au	ıszufüllen)		
☐ Anlage mit Ma	ssnahmen bewilligt	☐ Anlage bewilli	gt	
Ort/Ausstellungs	sdatum			
Stempel/Unterso	chrift			
Massnahmen	$\square$ Schutzmassnah	men gemäss Beilage	e	
	☐ Lastgangzählur	ng mit automatischer	- Auslesung	
	□ Abnahmeprüfu	ng für Inbetriebnahr	ne durch Eniwa	Meldung 7 Tage vor IBS
	☐ Kontrollmessur	ng nach DACH-CZ no	otwendig	
	□ Betriebsvereink	parung notwendig		
	□ Netzverstärkun	g notwendig	Früheste Inbetriebnahm	ne
Gültigkeit	Das Anschlussges	such ist ab Ausstellui	ngsdatum 1 Jahr gültig. Wird	d die Anlage nicht gebaut,
	verliert das Ansch	nlussaesuch seine Gi	iltiakeit und muss neu beant	tragt werden